

# Vollmacht

Hiermit bevollmächtige/n ich/wir,

Name, Vorname:

(Fahrzeughalter)

\_\_\_\_\_

geb. am:

Beruf:

\_\_\_\_\_

Straße:

\_\_\_\_\_

PLZ/Ort:

Tel.-Nr.:

\_\_\_\_\_

(freiwillige Angabe)

Herr

Frau

Firma

Name, Vorname:

(Bevollmächtigter)

\_\_\_\_\_

geb. am:

\_\_\_\_\_

Straße:

\_\_\_\_\_

PLZ/Ort:

\_\_\_\_\_

das Fahrzeug mit der Fahrzeug-Ident.-Nr.:

\_\_\_\_\_

Hersteller:

\_\_\_\_\_

auf mich

auf die Firma

Firma:

\_\_\_\_\_

Firmenanschrift:

\_\_\_\_\_

zuzulassen

umzumelden und die Fahrzeugpapiere in Empfang zu nehmen.

Wunschkennzeichen \_\_\_\_\_

Feinstaubplakette

ja

nein

eVB-Nr.:

\_\_\_\_\_

(elektronische Versicherungsbestätigungs-Nr.)

Ich erkläre mich einverstanden, dass die bei der Zulassung des Fahrzeuges im SEPA-Lastschriftmandat angegebene Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet werden kann. Dies gilt auch für den Fall, dass der/die Girokontoinhaber/in nicht mit dem/der Halter/in identisch ist. In diesem Fall werde ich den/die Girokontoinhaber/in nach Eingang des Steuerbescheides über die für den Einzug mitgeteilten Informationen in Kenntnis setzen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Fahrzeughalter/in

## SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug der Kraftfahrzeugsteuer

An das Hauptzollamt:  
Münster

Linus-Pauling-Weg 1-5

48155 Münster

Ich ermächtige die unten genannte Zahlungsempfängerin, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der unten genannten Zahlungsempfängerin auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung auf einen Tag vor Belastung verkürzt wird.

**Zudem gelten folgende Regelungen:**

- Die Vorabinformation über den Einzug einer fälligen Zahlung erfolgt durch den an die/den Halter/in gerichteten Steuerbescheid. Hierbei werden Zahlungsbetrag, Zeitpunkt der Fälligkeit der Zahlung sowie die u.g. Gläubiger-Identifikationsnummern mitgeteilt. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid oder in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in nicht identisch mit der/dem Halter/in ist, obliegt es der/dem Halter/in die/den Girokontoinhaber/in über die mitgeteilte Information in Kenntnis zu setzen.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in identisch mit der/dem Halter/in ist, wird die u.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Regelung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Zahlungsempfängerin S07  Gläubiger-Identifikationsnummer:

Girokontoinhaber/in S01

S02

S03

S04

Kontoverbindung Girokontoinhaber/in S05

Hinweis: Die Angabe des BIC ist nicht erforderlich, wenn Ihre IBAN mit "DE" beginnt.

S06

S13

Name der Halterin / des Halters S24

Zulassungsdaten S25  S26

Erklärung der Halterin/ des Halters Ich werde die/den o.g. Girokontoinhaber/in nach Eingang des Steuerbescheides über die für den Einzug mitgeteilten Informationen in Kenntnis setzen.

Ich erkläre mich einverstanden, dass die o.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet werden kann. (**Hinweis:** Sofern Sie mit der vorstehenden Erklärung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Halterin/ des Halters (nur erforderlich soweit Girokontoinhaber/in und Halter/in nicht identisch sind)